

	Objekt: Iulia Titi
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18231419

Beschreibung

Iulia, die Tochter des Kaisers Titus und der Arrecina Tertulla, soll nach Sueton, Titus 5,2 am Tage der späteren Einnahme von Jerusalem (die im Jahre 70 n. Chr. stattfand) geboren worden sein, wahrscheinlich im Jahr 61 n. Chr. Etwa um 79 n. Chr. wurde sie zur Augusta erhoben, nach ihrem Tod ungefähr 89 n. Chr. wurde sie im Templum Gentis Flaviae bestattet und divinisiert.

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Titi in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Ceres steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Sie hält in der ausgestreckten r. Hand Getreideähren und im l. Arm eine Fackel. Beiderseits S - C.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.84 g; Durchmesser: 28 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt wann 80-81 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Titus (39-81)

wo

Besessen wann

wer Captain Charles Sandes

wo

Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Iulia Flavia (64-91)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Dupondius
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BNat III Nr. 265-267 (dito)..
- RIC II-1² Nr. 392 und Anm. 62 (Rom, 80-81 n. Chr.).